

**lichtwerk** ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



**Neu im Programm**

**KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE**

....Da fliegen die Fetzen, bis es irgendwann nur noch am Rande um die Lösung eines Vintage-Kriminalfalls geht, stattdessen stehen plötzlich ganz aktuelle Themen wie Hassrede, Cancel Culture und Vorverurteilungen im Zentrum. Quasi ein Social Media-Skandal, aber schon vor 100 Jahren und mit allen möglichen und unmöglichen Folgen...“ (filmstarts.de) Die lebhaftige Rose Gooding (Jessie Buckley) hat wenig mit der frommen Edith Swan (Olivia Colman) gemeinsam, außer dass sie Nachbarinnen in der englischen Küstenstadt Littlehampton in den 1920er Jahren sind. Doch eines Tages erhalten Edith und andere in der Stadt anstößige Briefe, gespickt mit gemeinen Beschuldigungen in unflätiger Sprache, und der Verdacht fällt sofort auf Rose. Scotland Yard ermittelt und Rose droht sogar, das Sorgerecht für ihre Tochter zu verlieren. Während die skandalösen Briefe weiterhin die Stadt heimsuchen, ahnt nur die Polizistin Gladys Moss (Anjana Vasan), dass etwas nicht stimmt. Gemeinsam mit einer Gruppe einfallreicher Frauen versucht Gladys, das Geheimnis zu lüften, Rose zu entlasten und den wahren Täter zu fassen...

GB 2023, R: Thea Sharrock, D: Olivia Colman, Jessie Buckley, Timothy Spall, Malachi Kirby, Eileen Atkins, Anjana Vasan u.a., 101 Min., FSK 12, Erstaufführung

**CLUB ZERO**

Eine junge Lehrerin kommt an ein Internat für junge Menschen mit reichen Eltern. Hier soll sie einen Kurs für bewusste Ernährung geben. Bei den Jugendlichen kommt das gut an, denn es geht um Wichtiges, bzw. Gewichtiges und wichtig möchten sie gern alle sein: Gesundheit, Klima, Selbstfürsorge und nicht zuletzt: den Kapitalismus höchstpersönlich können sie mit individueller Ernährungstaktik in die Zange nehmen. Im Zentrum von Frau Novaks Lehre steht der Verzicht. Je weniger man zu sich nimmt, davon sind die Jugendlichen schnell zu überzeugen, desto größer die Selbstkontrolle, desto nachhaltiger ihr Effekt auf die Umwelt. Frau Novaks Lehre spricht nicht nur den Verstand ihrer Klasse an, sondern dringt auch tief in die zarten Seelen ein. Schnell befindet sich die Gruppe im Rausch des Fastens. Ein guter Gott ist schließlich jener, der selbst den Gesetzen der Biologie eins auswischen kann. Als bei den gut situierten und stets selbstreflektierten Eltern erste Sorgenfalten entstehen, haben sie die Macht über ihre Kinder schon längst verloren. Der Club Zero ist Wirklichkeit geworden.

Ö 2023, D: Mia Wasikowska, Sidse Babbett Knudsen, Amir El-Masry u.a., 111 Min., FSK 12, Erstaufführung

**DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS**

Es ist 1923 als sich Franz Kafka und Dora Diamant durch einen Zufall an der Ostseeküste kennenlernen. Die beiden scheinen verschiedener nicht sein zu können: Er ist der Literat von Welt, der viel Zeit in seinen Gedanken verbringt, sie eine bodenständige Tänzerin. Aber die vermeintlichen Unterschiede hindern die beiden nicht daran, sich auf die gemeinsame Liebe einzulassen. Doch das noch junge Glück wird schon früh mit einem Mindesthaltbarkeitsdatum versehen, denn Kafkas Gesundheitszustand ist sehr angeschlagen. So bleibt den beiden nur ein gemeinsames Jahr, bis Kafkas Körper aufgibt, er daraufhin stirbt und Dora zurücklässt. Über die Verfilmung seines Romans sagt Autor Michael Kumpfmüller: „Ich habe den Film schon zweimal gesehen und mag ihn sehr, er ist von der ersten bis zur letzten Minute zärtlich und genau, natürlich todtraurig und zugleich voller Hoffnung für uns, die wir ihnen sehen und es mit der Liebe unter allen Umständen versuchen sollten.“

D 2023 R: Georg Maas, Judith Kaufmann, D: Sabin Tambrea, Henriette Confurius ...., 99 Min., FSK 6, 3.Woche

**MARIA MONTESSORI**

Maria Montessori zählt zu den großen Frauen der Geschichte. Ihr pädagogischer Ansatz ist bis heute revolutionär. Das bewegende Drama der französischen Regisseurin Léa Todorov erzählt ihre dramatische Lebens- und Liebesgeschichte. 1898 entscheidet sich die unverheiratete Maria Montessori, ihren Sohn Mario nach der Geburt auf unbestimmte Zeit zu verlassen, um als moderne und freie Frau eine neue Vision von Bildung zu entwickeln. Als eine der ersten Frauen Italiens wurde sie Ärztin und gründete ein Institut, an dem Lehrer für die Arbeit mit behinderten Kindern ausgebildet werden. Hier entwickelt sie Methoden, die von einem Gedanken getrieben sind: solange man die Kinder liebt, können sie alles lernen. Nicht Disziplinierung, sondern ihre Freiheit wird zeigen, welche Schätze in den Kindern verborgen sind. Doch bezahlt wird sie für ihre Arbeit nicht, die Lorbeeren heimst ihr Partner Montesano ein und die männliche Wissenschaftselite hält nichts von einer Pädagogik für behinderte Kinder. Ihren Sohn kann Maria in dieser Welt nicht zu sich nehmen, ohne ihre Arbeit aufgeben zu müssen. Mit der Prostituierten Lili d'Alengy schmiedet Maria ein Netzwerk weiblicher Solidarität, das nicht nur endlich Unabhängigkeit ermöglicht, sondern vor allem eine Pädagogik, die an die Autonomie des Geistes glaubt.

F 2023, R: Léa Todorov, D: Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Emily Di Ronza u.a., 101 Min., FSK 0, 4. Woche



**LOU - ABENTEUER AUF SAMTPFOTEN** 101 Min., FSK 0

**LICHTWERK-PROGRAMM | 28.3.2024 BIS 3.4.2024**

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
?? SNEAK PREVIEW ??							20:30
<b>ANATOMIE EINES FALLS</b>	16:30						
<b>KINO_TRIFFT_WISSENSCHAFT: ANGST ESSEN SEELE</b>							19:00
<b>CLUB ZERO</b>	19:00	19:00		18:00	18:30		
<b>DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS</b>	16:30 19:30	15:30 19:30	15:30 18:00	15:30 18:30	17:00 19:00	17:00 19:30	17:45 20:00
<b>KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE</b>	17:00 20:00	17:00 20:00	16:00 18:30	15:30 17:30	17:00 19:30	17:30 19:30	18:15 21:00
<b>LOU - ABENTEUER A. SAMTPFOTEN</b>			15:00	15:00	16:00		
<b>MARIA MONTESSORI</b>	16:00	17:30	17:30	16:00	16:30	16:30 20:00	18:45

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG** ab 4.4., Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen. Es ist ein lakonischer, schulterzuckender Humor, mit dem die Frauen in dieser repressiven Zeit unter dem Radar tyrannischer Männer zusammenhalten, eine leichte, geradezu bei-läufige weibliche Solidarität angesichts



**EIN GLÜCKSFALL** ab 11.4., In seinem 50. Film EIN GLÜCKSFALL schickt Regie-Ikone Woody Allen die französischen Schauspielstars Lou de Laâge, Valérie Lemerrier, Melvil Poupaud und Niels Schneider in ein höchst amüsantes Labyrinth aus Zufall und Glück. Der romantische Thriller feierte seine umjubelte Weltpremiere 2023 auf den Filmfestspielen von Venedig. Fanny und Jean sind das perfekte Ehepaar - beide haben Erfolg im Beruf, leben in einer prächtigen Wohnung in einem exklusiven Viertel von Paris und scheinen noch genauso verliebt zu sein wie am ersten Tag. Doch als Fanny zufällig ihren ehemaligen Klassenkameraden Alain trifft, ist sie hin und weg. Bald darauf sehen sie sich wieder und kommen sich immer näher...



**LICHTWERK SPEZIALITÄTEN**

Mittwoch | **?? SNEAK PREVIEW ??** 152 Min., FSK 18

Weiter im Programm | **ANATOMIE EINES FALLS** 152 Min., FSK 12, 22 Woche

kino\_trifft\_wissenschaft: **ANGST ESSEN SEELE** 93 Min., FSK 12

**EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€  
 Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.  
 Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €





Neu im Programm

ONE LIFE

Wer ein Leben rettet, der rettet die ganze Welt. So heißt es im Talmud, so sprach es Ben Kingsley in Schindlers Liste aus. Als Nicky Winton im Alter von 106 Jahren verstarb, nannte die englische Presse ihn den britischen Schindler. One Life erzählt davon, wie er in den Jahren 1938 und 1939 fast 700 Kinder aus der Tschechoslowakei nach England brachte natürlich mit der Hilfe anderer. Basierend auf wahren Erlebnissen, gelingt dem britischen Regisseur James Hawes ein bewegendes Porträt eines außerordentlich couragierten Mannes, der gegen alle Widrigkeiten und mit unerschütterlicher humanitärer Kraft das unmögliche möglich zu machen versucht - ein bis zum Ende spannender Wettlauf gegen die Zeit. „One Life“ feierte seine Weltpremiere beim Toronto International Film Festival 2023 und vereint ein brillantes Schauspielensemble, das den Film zu einem berührenden Zeitzeugnis werden lässt: Oscar®-Preisträger Sir Anthony Hopkins in der Rolle des bescheidenen und fast anonymen älteren Sir Nicholas Winton. Der junge Nicky wird von Johnny Flynn gespielt. Ihnen zur Seite stehen u.a. die mehrfach Oscar®-nominierte Schauspielerin Helena Bonham Carter, Lena Olin, Romola Garai und der Oscar®-nominierte Schauspieler Jonathan Pryce. „One Life“ ist einfühlsames Kino und eine zeitlose Erinnerung an unsere Fähigkeit, etwas zu bewirken.

GB 2023, R: James Hawes, D: Anthony Hopkins, Johnny Flynn, Helena Bonham Carter u.a., 114 Min., FSK 12, Erstaufführung

STOP MAKING SENSE

1984 waren die Talking Heads die vielleicht hipste Band des Planeten. Jonathan Demmes fulminanter Konzertfilm fängt das eindrucksvoll ein. Zum 40. Geburtstag kommt STOP MAKING SENSE nun frisch 4K-restauriert auf die große Leinwand zurück. Burning down the house (again)! Zu sehen und zu hören sind die Hauptmitglieder der Band David Byrne, Tina Weymouth, Chris Frantz und Jerry Harrison zusammen mit Bernie Worrell, Alex Weir, Steve Scales, Lynn Mabry und Edna Holt ...

USA 1984, R: Jonathan Demme., D: Talking Heads 92 Min., FSK 0, Erstaufführung

RADICAL - EINE KLASSE FÜR SICH

RADICAL ist eine ehrliche, spielerische und inspirierende Geschichte über einen Lehrer, der einen radikalen Ansatz wählt, um bei übersehenen Kindern die Freude am Lernen zu entfachen. Der Publikumsliebling und Herzensbrecher des Sundance Festivals 2023 wirft ein Licht auf das unglaubliche Potenzial, das Kinder entfalten können, wenn ein innovativer Lehrer sie dazu befähigt, selbst zu denken und an sich zu glauben. Die Sechstklässler der Jose Urbina Lopez-Grundschule in Matamoros staunen nicht schlecht als die erste Unterrichtsstunde ihres neuen Lehrers Sergio Juarez beginnt. Sie gelten als leistungsschwächste Schüler Mexikos und ihre Welt ist geprägt von Gewalt, Vernachlässigung und Korruption. Im Klassenzimmer herrscht eine Atmosphäre der Härte und Disziplin. Doch Sergio wählt einen anderen Weg, um den Schülern aus der Sackgasse der Perspektivlosigkeit zu helfen ...

Mexiko 2024, R: Christopher Zalla, D: Eugenio Derbez, Daniel Haddad u.a., 126 Min., FSK ab 12, 2. Woche

DIE UNSCHULD

Saori Mugino ist eine junge Witwe und Mutter. Ihre ganze Liebe gehört ihrem Sohn Minato. Als sich der Junge mehr und mehr zurückzuziehen beginnt, spürt sie, dass etwas nicht stimmen kann. Mit Entsetzen erfährt Saori, dass Minatos Lehrer Schuld sein soll an seinem merkwürdigen Verhalten ...

Japan 2023, R: Hirokazu Kore-eda, D: Sakura Andô, Eita Nagayama u.a. 127 Min., FSK 12, 2. Woche

WUNDERLAND - VOM KINDHEITSTRAUMA ZUM WELTERFOLG

Die Brüder Braun führen das Kino-Publikum als animierte Miniaturgestalten durch ihre Wunderlandschaft, die immer wieder erstaunliche Entdeckungen für Jung und Alt bereithält. ...

D 2024, R: Sabine Howe | B: Vanessa Nöcker, Sabine Howe | Dokumentation | 93 Min. FSK ab 0, 4. Woche

SQUARING THE CIRCLE: THE STORY OF HIPGNOSIS

Gemeinsam gründen die beiden Kunststudenten Aubrey „Po“ Powell und Storm Thorgerson das Grafik-Label „Hipgnosis“ und designen die ersten Cover für die noch unbekannteren Rocker von Pink Floyd...

GB 2023, R: Anton Corbijn, D: P. McCartney, P. Gabriel, N. Gallagher, Led Zeppelin ...106 Min, FSK 12, 3. Woche

DER ZOPF

Eine Geschichte dreier Frauen an drei verschiedene Orten der Erde. In unterschiedlichen Situation kämpfen sie um ihre Freiheit.

B/F/I/K 2024, R: Laetitia Colombani, D: Mia Maelzer, Fotini Peluso, Kim Raver, 121 Min., FSK ab 12, 4. Woche

THE ZONE OF INTEREST

Idyllisch mutet das Leben an, das Hedwig und Rudolf Höß führen, irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie mit den Kindern an malerischen Seen baden, Geburtstag feiern, wo sie den Haushalt führt und er tagtäglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, denn direkt hinter dem schmucken Haus mit großem Garten, das die Familie bewohnt, erheben sich die Mauern von Auschwitz. Höß ist der Leiter des Konzentrationslager und als solcher - wenn man das in diesem Kontext so sagen darf und will - ausgesprochen erfolgreich ...

GB/USA/Polen 2023, R: Jonathan Glazer, D: Sandra Hüller, Christian Friedel u.a., 105 Min., FSK 12, 5. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 28.3.2024 BIS 3.4.2024

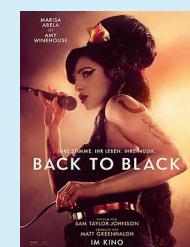
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DER ZOPF		16:45	16:45				
DIE UNSCHULD					15:30		16:45
					19:30	18:15	19:00
ONE LIFE	17:00	16:30	17:30	14:45	15:30	16:30	17:30
	19:30	19:30	19:30	18:00	18:45	19:30	19:30
RADICAL ...		16:45	19:30	17:30			
SQUARING THE CIRCLE ...						16:15	19:30
STOP MAKING SENSE	17:00	19:30		14:45	18:15		
THE ZONE OF INTEREST	17:30		16:45	15:15	16:00	17:00	16:45
		19:00	20:00				20:00
NIPPON CINEMA TRÄNEN...	20:00						
WUNDERLAND ...				17:00			

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN ab 4.4. Andrea (Birgit Minichmayr) arbeitet als Polizistin in einem kleinen Ort mitten in Niederösterreich. Als sie beschließt, sich endlich von ihrem Mann Andy (Thomas Stipsits) scheiden zu lassen und eine neue Stelle in St. Pölten anzutreten, zieht ihre Entscheidung die Missgunst des halben Dorfes nach sich. Wie kann sie sich nur von Andy scheiden lassen, der im Dorf doch so ein hohes Ansehen genießt? Die Situation wird noch vertrackter, als eines Abends Andy betrunken vor ihr Auto läuft und dabei verstirbt. Weil Andrea ihren Job nicht verlieren will, beschließt sie, den Unfall zu verheimlichen. Umso überraschter ist sie, als plötzlich der Religionslehrer Franz (Josef Hader) behauptet, hinterm Steuer gesessen zu haben...

BACK TO BLACK ab 11.4., London zu Beginn der 2000er Jahre: Die talentierte Sängerin und Musikerin Amy Winehouse (Marisa Abela) findet in den Clubs von Camden ihre Bühne. Mit ihren Songs, ihrer außergewöhnlichen Stimme und ihrem einzigartigen Charisma begeistert sie das Publikum. Schnell werden Musikfans und Talent Scouts auf sie aufmerksam und ihr kometenhafter Aufstieg in den Pophimmel beginnt, doch der Ruhm hat seinen Preis. Amy Winehouse gilt als eine der größten Künstlerinnen der jüngeren Pop-Geschichte. Sie hat mehr als 30 Millionen Platten verkauft und noch heute, über 10 Jahre nach ihrem Tod, werden ihre Songs mehr als 80 Millionen Mal pro Monat gestreamt. Ihr hochgelobtes zweites Album Back to Black aus dem Jahr 2006 brachte ihr Weltruhm und fünf Grammys.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

ANIME SPECIAL | Tränen der Erinnerung ONLY YESTERDAY 120 Min. FSK 0, OmU

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



Online-Tickets und Infos  
www.arthousekinos-bielefeld.de

